



Sparen Sie 100 €
Frühbucherrabatt
bis 31. März 2014

verkehrs 
RUNDschau
VERANSTALTUNGEN

FACHKONFERENZ
AM 14. MAI 2014 IN BONN

Auf den Preis kommt es an

RICHTUNGSWEISEND
FÜR IHREN ERFOLG.

Optimale Preisgestaltung bei Transportdienstleistungen

In Gemeinschaft mit:



Bundesverband Wirtschaft,
Verkehr und Logistik e.V.

Verband
Verkehrswirtschaft
und Logistik
Nordrhein-Westfalen e. V.



Themenschwerpunkte

- › Aktuelle Preisentwicklung
- › Worauf Verlager bei der Dienstleisterauswahl Wert legen
- › Argumentationshilfen in Preisgesprächen
- › Kennzahlen der Kostenrechnung
- › Ausschreibungen prüfen und bewerten

Das Seminar „Fahrzeugkostenrechnung“ am 13. Mai und das Seminar „Strategische Positionierung von Transport- und Logistikunternehmen“ am 15. Mai sind zusätzlich buchbar.



Weitere Informationen unter
www.verkehrsrundschau.de/events

Member of
Logistics Alliance Germany 

14. MAI 2014

Auf den Preis kommt es an

Optimale Preisgestaltung bei Transportdienstleistungen

Es gibt kaum einen Markt, der hinsichtlich der Preisgestaltung so um kämpft ist wie der Transportmarkt: Auf der einen Seite stehen Transportdienstleister, die angesichts schmaler Renditen um jeden Cent kämpfen müssen. Erschwert wird dieser Kampf dadurch, dass Aufträge zunehmend anonym über elektronische Plattformen vergeben werden. Außerdem macht den heimischen Unternehmen die Konkurrenz aus dem Ausland zu schaffen.

Auf der anderen Seite stehen Industrie- und Handelsunternehmen, bei denen der Einkauf von Transport- und Logistikleistungen immer stärker

in den Fokus rückt. Damit steigt zwar die innerbetriebliche Wertschätzung, doch zugleich werden Einsparungen gefordert und der Druck auf die Einkäufer erhöht.

Zielgruppe

Die Fachkonferenz richtet sich an Geschäftsführer, Inhaber, kaufmännische Leiter, Leiter Marketing, Vertrieb und Controlling von Transport- und Logistikunternehmen sowie an Entscheider aus der verladenden Industrie.

PROGRAMM FACHKONFERENZ 14. MAI 2014

ab 8:30 Uhr

Registrierung der Teilnehmer

9:00 Uhr

Einführung in das Thema: Die aktuelle Preisentwicklung am Markt

Michael Cordes, Redakteur, VerkehrsRundschau

9:30 Uhr

Strategisches und operatives Controlling bei Transport- und Logistikunternehmen

Prof. Dr. Paul Wittenbrink, Duale Hochschule Baden-Württemberg, Lörrach

10:15 Uhr

Transportdienstleisterauswahl bei der Lanxess Deutschland GmbH

Manfred Jansen, Head of Transport Procurement, Lanxess Deutschland GmbH

11:00 Uhr

Kaffeepause

11:30 Uhr

Erfolgreich an Ausschreibungen teilnehmen: Tendermanagement bei kleinen und mittleren Logistikdienstleistern

Dr. Tina Placzek, Geschäftsführerin, Heinrich Maters GmbH & Co. KG

12:15 Uhr

Preisgestaltung für mehr Profit bei Transportdienstleistungen

Dr. Philipp Biermann, Partner im Competence Center „Transport & Logistics“, Simon-Kucher & Partners

12:45 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

14:00 Uhr

Der Vertriebskanal 2014 – E-Sourcing als Chance!

Christian Krull, Manager Business Development, TICONTRACT GmbH

14:30 Uhr

Trotz stagnierender Transportpreise erfolgreich im Markt agieren

Peter Viebig, Director Transport, ALFRED TALKE GmbH & Co. KG

15:15 Uhr

Kaffeepause

15:45 Uhr

Die Vergabe von Transportaufträgen beim Chemieunternehmen Styrolution

Claudius Lips, European Procurement Manager Logistics, Styrolution Europe GmbH

16:30 Uhr

Podiumsdiskussion: Ist der Gütertransport zu billig?

- Claudius Lips, European Procurement Manager Logistics, Styrolution Europe GmbH
- Reinhold Leusmann, Stellvertretender Geschäftsführer, Unternehmensberatung Verband Verkehrswirtschaft und Logistik Nordrhein-Westfalen (VVWL)
- Jochen Quick, Präsident des Bundesverbandes Wirtschaft, Verkehr und Logistik (BWVL)
- Peter Viebig, Director Transport, ALFRED TALKE GmbH & Co. KG
- Prof. Dr. Paul Wittenbrink, Duale Hochschule Baden-Württemberg, Lörrach

ca. 17:15 Uhr

Ende der Fachkonferenz

SEMINAR 13. MAI 2014

Seminar 1: Fahrzeugkostenrechnung

Die vergangene Wirtschaftskrise war eine erhebliche Herausforderung für die Transport- und Logistikunternehmen. Gewaltige Mengenrückgänge, Überkapazitäten und stagnierende Transportpreise führten zu einem überdurchschnittlichen Anstieg der Insolvenzen bei Transport- und Logistikunternehmen. Hält man sich gleichzeitig vor Augen, dass die durchschnittliche Umsatzrendite der Unternehmen bei wenigen Prozentpunkten liegt, ist es offensichtlich, wie wichtig heute eine sehr fundierte und aussagekräftige Kostenrechnung und die permanente Ausschöpfung von Kostensenkungspotenzialen sind. Daher wird das Thema „Kostentransparenz“ sowohl für Transportunternehmen als auch für Verlager bzw. Logistik-Einkäufer immer wichtiger.

Aufbauend auf den Grundlagen zur Fahrzeugkostenrechnung wird den Teilnehmern das methodische Rüstzeug mitgegeben, um die Fahrzeugkosten- und Tourenkalkulation im eigenen Betrieb anzuwenden und Kosteneinsparungspotenziale noch besser zu identifizieren. Daher wird auch großer Wert auf Praxisnähe gelegt, indem insbesondere die Anwendung der Methoden durch die Teilnehmer des Seminars im Vordergrund steht.

Themenschwerpunkte

- › Grundlagen der Fahrzeugkostenkalkulation
- › Kostenarten und Kostentreiber
- › Entwicklung eines Kostenmodells auf Excel-Basis
- › Kostensensitivität: Wie wirken sich Kostenveränderungen bei Diesel, Personal und Fahrzeugbeschaffung auf die Gesamtkosten aus?
- › Tagessatz und Kilometersatz
- › Kalkulation verschiedener Fahrzeugtypen
- › Aufbau und Anwendung der Tourenkalkulation
- › Vollkosten- und Deckungsbeitragsrechnung
- › Ansätze zur Kostensenkung
- › Betriebswirtschaftlicher Vergleich: Miete/Leasing/Kauf
- › Wie sieht das Ergebnis der einzelnen Geschäftsfelder aus?
- › Exkurs: Berechnung der CO₂-Emissionen bei Komplett- und Teilpartien

Referent



Prof. Dr. Paul Wittenbrink, Professor für Transport und Logistik, Duale Hochschule Baden-Württemberg, Lörrach sowie Gesellschafter, hwh Gesellschaft für Transport- und Unternehmensberatung mbH, Karlsruhe (www.hwh-transport.de)

SEMINAR 15. MAI 2014

Seminar 2: Strategische Positionierung von Transport- und Logistikunternehmen

Vor dem Hintergrund großer Marktschwankungen, eines intensiven Wettbewerbs sowie hoher Kundenanforderungen wird die strategische Positionierung für Transport- und Logistikunternehmen immer wichtiger. Viele Unternehmen haben heute häufig nur das kurzfristige operative Geschäft im Blick, während die mittel- und langfristige strategische Positionierung oftmals viel zu wenig geklärt ist. Dabei stellen sich z. B. folgende Fragen:

- › Wo liegen die eigenen Stärken und Schwächen, welche Chancen und Risiken bestehen?
- › Wie werden strategisch wichtige Maßnahmen entwickelt?
- › Wo steht das Unternehmen im Vergleich zu den relevanten Wettbewerbern?
- › Welche zentralen Trends gibt es im Transport- und Logistikbereich?
- › Wie bereite ich Preisverhandlungen vor?
- › Wie wird ein Businessplan entwickelt?
- › Auf welche strategischen Fragen muss ich für mein Unternehmen eine Antwort haben?

In dem Seminar werden methodische Grundlagen zur strategischen Positionierung einfach und verständlich vermittelt, auf der Basis von Fallstudien, sowie z. T. in Gruppenarbeit analysiert und angewendet. Dabei wird großer Wert auf Praxisnähe gelegt, indem insbesondere auch die Anwendung der Methoden durch die Teilnehmer des Seminars im Vordergrund steht. Deshalb ist auch die Zahl der Teilnehmer begrenzt. Das Seminar soll die Teilnehmer in die Lage versetzen, die gelernten Methoden und Instrumente zur strategischen Positionierung auch auf das eigene Unternehmen anzuwenden.

Themenschwerpunkte

- › Entwicklung eines Businessplans
- › Grundlagen Marketing, Kundenorientierung, Produkte, Marketing-Mix
- › SWOT-Analyse (Stärken-, Schwächen-, Chancen-, Risikoanalyse)
- › Marktattraktivitäts- und Wettbewerbsanalyse
- › Kernkompetenz- und Potenzialanalyse
- › Handlungsbedarf im eigenen Unternehmen
- › Entwicklung eines Maßnahmencontrollings

Zielgruppe

Die beiden Seminare richten sich an Geschäftsführer, Inhaber, kaufmännische Leiter, Leiter Marketing, Vertrieb und Controlling von Transport- und Logistikunternehmen sowie an Entscheider aus der verladenden Industrie.

OPTIMALE PREISGESTALTUNG BEI TRANSPORTDIENSTLEISTUNGEN

ANMELDUNG

Antwortfax an +49 89 203043-2371
oder unter www.verkehrsrundschau.de/events

Wir melden folgende Teilnehmer zur Fachkonferenz/zum Seminar in Bonn an
(bitte entsprechend ankreuzen):

Firma
Straße, Nr.
PLZ, Ort
Kundennummer (bitte ggf. angeben!)

Teilnehmer 1

- Seminar 1 „Fahrzeugkostenrechnung“ am 13. Mai 2014
 Fachkonferenz „Auf den Preis kommt es an“ am 14. Mai 2014
 Seminar 2 „Strategische Positionierung“ am 15. Mai 2014

Name
Funktion
Telefon, Fax
E-Mail

Teilnehmer 2

- Seminar 1 „Fahrzeugkostenrechnung“ am 13. Mai 2014
 Fachkonferenz „Auf den Preis kommt es an“ am 14. Mai 2014
 Seminar 2 „Strategische Positionierung“ am 15. Mai 2014

Name
Funktion
Telefon, Fax
E-Mail

Termin und Ort

Seminar 1: Dienstag, 13. Mai 2014, 9:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr
Fachkonferenz: Mittwoch, 14. Mai 2014, 9:00 Uhr bis ca. 17:15 Uhr
Seminar 2: Donnerstag, 15. Mai 2014, 9:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr
Günnewig Hotel Residence, Kaiserplatz 11, 53113 Bonn, Telefon: +49 228 2697-0

Teilnahmegebühr

Bei Buchung bis zum 31. März 2014 reduzieren sich die unten genannten
Nettopreise um jeweils 100 €!

Kombi-Angebot Fachkonferenz plus ein Seminar: Teilnahmegebühr für Abonnenten von Verkehrsrundschau sowie für Mitglieder des BWVL und des VVWL brutto 1.178,10 € (netto 990 € zzgl. 188,10 € MwSt.), reguläre Teilnahmegebühr brutto 1.535,10 € (netto 1.290 € zzgl. 245,10 € MwSt.).

Kombi-Angebot Fachkonferenz plus zwei Seminare: Teilnahmegebühr für Abonnenten von Verkehrsrundschau sowie für Mitglieder des BWVL und des VVWL brutto 1.654,10 € (netto 1.390 € zzgl. 264,10 € MwSt.), reguläre Teilnahmegebühr brutto 2.011,10 € (netto 1.690 € zzgl. 321,10 € MwSt.).

Teilnahmegebühr für die Fachkonferenz: Für Abonnenten von Verkehrsrundschau sowie für Mitglieder des BWVL und des VVWL brutto 702,10 € (netto 590 € zzgl. 112,10 € MwSt.), reguläre Teilnahmegebühr brutto 940,10 € (netto 790 € zzgl. 150,10 € MwSt.).

Teilnahmegebühr für ein Seminar: Für Abonnenten von Verkehrsrundschau sowie für Mitglieder des BWVL und des VVWL brutto 702,10 € (netto 590 € zzgl. 112,10 € MwSt.), reguläre Teilnahmegebühr brutto 940,10 € (netto 790 € zzgl. 150,10 € MwSt.).

Wenn Sie den Abonnentenpreis nutzen möchten, können Sie ein Abonnement der Verkehrsrundschau (ab 183,70 € jährlich) unter www.verkehrsrundschau.de/abo abschließen.

Ich willige ein, auch weitere interessante Angebote von Springer Fachmedien München GmbH

- per Telefax an die angegebene Telefaxnummer
 per Telefon unter meiner angegebenen Telefonnummer
 per E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse

zu erhalten. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Ich kann meine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem ich eine entsprechende Nachricht an events@springer.com sende.

Kontakt: Verkehrsrundschau, Verlag Heinrich Vogel, Aschauer Straße 30, 81549 München, Telefon: +49 89 203043-1285, E-Mail: events@springer.com

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die AGB, zu finden unter www.verkehrsrundschau.de/events



Datum, Unterschrift